



Vor vielen hundert Jahren lebte in Heilbronn ein angesehener Waffenschmied namens Theobald, der im ganzen Land für seine Handwerkskunst bekannt war. Seit dem frühen Tod seiner Frau hatte er die gemeinsame Tochter Kätchen allein groß gezogen. Kätchen war hübsch, freundlich und folgsam und ihr Vater liebte sie über alles.

Doch kurz nach ihrem 15. Geburtstag ereignete sich etwas höchst Merkwürdiges, etwas, das alles veränderte. Kätchen war wie verwandelt und hörte nicht mehr auf ihren Vater. Wer hatte ihr nur so den Kopf verdreht? Theobald glaubte den Schuldigen ganz sicher zu kennen: den Grafen vom Strahl. Daher rief er in einer Höhle im Wald ein heimliches Gericht zusammen, um den Übeltäter anzuklagen ...